

# **Sicherung gefährdeter Restlöcher bei Hosena geht weiter**

12.03.2014

## **Ab Mai 2014 gehen Rütteldruckverdichtung und Auffüllung los**

Senftenberg. Die Sicherungen gefährdeter Restlöcher (RL) in Hosena werden auch im Jahr 2014 durch den Projektträger LMBV fortgeführt. So begann Anfang des Jahres die Vorbereitung der Sanierung der Grube Kristall und Grube Weigelt / Vettters Loch (RL 11 und 12). Die Beseitigung der von den Restlöchern ausgehenden Gefahr erfolgt mittels Rütteldruckverdichtung und Auffüllung ab Mai.

Die Technologie der Rütteldruckverdichtung findet auch bei der Sicherung der ehemaligen Gruben Schweinemastanlage, Notkohletagebau Nord und Süd (RL 13 bis 15) Anwendung. Deren Sanierung wird voraussichtlich im 3. Quartal 2014 beginnen.

An den Restlöchern Sondergrube und Werk 4 (RL 3 und 4) werden die 2013 begonnenen Sicherungsarbeiten Mitte des Jahres abgeschlossen sein. Weiterhin beginnen Rekultivierungsarbeiten an den Restlöchern Schilfteich (RL 6/7), Klammersteich (RL 8), Waldbad (RL 9), Waldbad Süd (RL 10), Clubteich, Germaniateich und an Teilen des ehemaligen Postteiches, die eine Wiederaufforstung zum Ziel haben.

Aufbauend auf der Standsicherheitseinschätzung zu allen Restlöchern in Hosena sind 2014 u. a. am Kleinen (RL 2) und Großen Sandschacht (RL 1) sowie der Neumanns Grube weiterführende Untersuchungen erforderlich. Die LMBV bittet die Bevölkerung um Verständnis bei der Durchführung sämtlicher Arbeiten die zur Herstellung der öffentlichen Sicherheit vor Ort notwendig sind.

•

